

Zeitschrift: Berichte des Geobotanischen Institutes der Eidg. Techn. Hochschule, Stiftung Rübel
Herausgeber: Geobotanisches Institut der Eidg. Techn. Hochschule, Stiftung Rübel
Band: 33 (1961)

Vereinsnachrichten: Permanente Kommission der internationalen pflanzengeographischen Exkursion (IPE)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PERMANENTE KOMMISSION DER INTERNATIONALEN PFLANZENGEOGRAPHISCHEN EXKURSION (IPE)

Die XIII. IPE führte vom 13. bis 26. Juli 1961 von Helsinki bis Karasjok durch Finnland und anschliessend durch das nördliche Norwegen, wo sie am 5. August in Tromsø endete. Unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. A. KALELA gehörten dem finnischen Organisationskomitee die Herren Professoren und Doktoren J. JALAS, P. KALLIO, V. KUJALA, H. LUTHER, R. RUUHIJÄRVI, N. SÖYRINKI, R. TUOMIKOSKI und A. VAARAMA an. Das norwegische bestand aus den Herren Professoren und Doktoren R. NORDHAGEN (als Vorsitzendem), O. GJAEREVOLL und RØNNING.

Vorbildlich organisiert und betreut, gab die Exkursion einen klaren Überblick über Vegetation und Flora beider Gebiete. Während die finnischen Führer die wesentlichen Züge in der Vegetationsgliederung ihres überraschend vielseitigen Landes heraushoben, legten die norwegischen das Hauptgewicht auf florengeographische Kostbarkeiten und deren Problematik. Beide Exkursionsteile liessen nordische Landschaften und nordische Gastfreundschaft zu tiefen Erlebnissen werden. Die Permanente Kommission sagt allen Organisatoren und ihren vielen ungenannten Helfern auch an dieser Stelle herzlichen Dank.

Die XIV. IPE wird voraussichtlich nach Jugoslawien führen und aus zwei Abschnitten bestehen: 1. Kroatien, Bosnien, Herzegovina und Montenegro im Jahre 1965, 2. Serbien und Makedonien im Jahre 1966.

W. LÜDI M. WELTEN H. ELLENBERG